

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0180/2015
Auskunft erteilt:	Frau Smolka
Ruf:	492-3361
E-Mail:	Smolka@stadt-muenster.de
Datum:	24.03.2015

Betrifft
Umbesetzungen in Ausschüssen des Rates und sonstigen Gremien

Beratungsfolge	
25.03.2015 Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Umbesetzungen werden beschlossen:

1. Vergabeausschuss

von der FDP-Fraktion

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
10.	Dieter Sumbeck Heribert Aldejohann	1.	Heribert Aldejohann Maximilian Kemler

2. Ausschuss für Gleichstellung

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		3.	RF Jutta Möllers RF Dr. Didem Ozan

3. Ausschuss für Schule und Weiterbildung

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
18.	RH Ali Atalan Karsten Schmitz		

4. Ausschuss für Liegenschaften, Wirtschaft und strategisches Flächenmanagement
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	RH Rüdiger Sagel RF Ortrud Philipp

5. Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
		1.	NN Katharina Geuking

6. Kulturausschuss
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
18.	Bodo Treichler Katharina Geuking	1.	Katharina Geuking RH Rüdiger Sagel

7. Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
5.	Frederik Buchmann Heike Vennewald		

8. Betriebsausschuss der citeq
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
9.	Benjamin Körner Dr. Ralf Henrichs		

9. Betriebsausschuss der Abfallwirtschaftsbetriebe
von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
10.	RH Ali Atalan RH Rüdiger Sagel	1.	Benjamin Körner Dr. Ralf Henrichs

10. Aufsichtsrat Wirtschaftsförderung Münster GmbH

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Stellvertretung	
12.	RH Ali Atalan Dr. Ralf Henrichs	12.	Christina Nissen RH Rüdiger Sagel

Folgendes nimmt der Rat zur Kenntnis:

11. Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Stellvertretung	
5.	RH Ali Atalan RF Ortrud Philipp		

12. Beirat für Stadtgestaltung

von der Fraktion DIE LINKE.

Mitglied		Stellvertretung	
5.	Jonas Freienhofer RF Ortrud Philipp		

Folgende von der ehemaligen Ratsfraktion Piraten/ÖDP vorgeschlagene Mitglieder werden aus den jeweiligen Gremien abberufen:

13. Vergabeausschuss

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
1.	Simon Gremmler	1.	Michael Krapp

14. Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetriebe

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
1.	Peter Hemecker	1.	Gerd Kersting

15. Betriebsausschuss Münster-Marketing

Mitglied		Liste der Stellvertretungen	
1.	Peter Horstmann	1.	Simon Gremmler

16. Beirat Theaterhaus Pumpenhaus GmbH

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Martin Gutsch	6.	Ulrike Fink

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass folgende von der ehemaligen Ratsfraktion Piraten/ÖDP benannten Mitglieder mit Ablauf des 18.02.2015 aus den Gremien ausgeschieden sind:

17. Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Michael Krapp	6.	Sieglinde Kersting

18. Beirat Rieselfelder

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Birgit Hemecker	6.	RH Franz Pohlmann

19. Beirat Verbraucherberatungsstelle Münster

Mitglied		Stellvertretung	
6.	RH Pascal Powroznik	6.	RH Johannes Schmanck

20. Pflegekonferenz

Mitglied		Stellvertretung	
6.	Thomas Witte	6.	Heiko Philippski

Begründung:

Zu 1.:

Die Umbesetzung wird mit Schreiben vom 09.03.2015 von der FDP-Fraktion beantragt.

Zu 2.:

Die Umbesetzung wird mit Schreiben vom 11.03.2015 von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL beantragt.

Zu 3. – 10.:

Die Umbesetzungen werden von der Fraktion DIE LINKE. mit Schreiben vom 18.03.2015 und 24.03.2015 beantragt.

Zu 11.:

Gemäß Ratsbeschluss kann jede Fraktion ein beratendes Mitglied für den Beirat für kommunale Entwicklungszusammenarbeit benennen.

Die Fraktion DIE LINKE. teilt die o.g. Umbesetzung mit Schreiben vom 23.03.2015 mit.

Zu 12.:

Gemäß § 3 Abs. 6 der Satzung für den Beirat für Stadtgestaltung können an den Sitzungen des Beirates je Fraktion und Gruppe des Rates ein Mitglied des Planungsausschusses oder des Rates mit beratender Stimme teilnehmen.

Die Fraktion DIE LINKE. teilt die o.g. Umbesetzung mit Schreiben vom 23.03.2015 mit.

Zu 13. – 15.:

Der Rat der Stadt Münster hat in seiner Sitzung am 02.07.2014 gemäß § 58 Abs. 1 Satz 7 Gemeindeordnung NRW je ein beratendes Mitglied der damaligen Fraktion Piraten/ÖDP in den Vergabeausschuss, den Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetriebe und den Betriebsausschuss Münster-Marketing entsandt. Gemäß § 58 Abs. 1 Satz 7 GO sind Fraktionen, die in einem Aus-

schuss nicht vertreten sind, berechtigt, für diesen Ausschuss ein Ratsmitglied oder einen sachkundigen Bürger, der dem Rat angehören könnte, zu benennen. Diese werden vom Rat zum Mitglied des Ausschusses bestellt.

Diese Regelung findet jedoch für Gruppen keine Anwendung. Die Entsendung und Abberufung der beratenden Mitglieder erfolgt durch Ratsbeschluss.

Zu 16.:

Für den Beirat Theaterhaus Pumpenhaus ist in § 9 des Gesellschaftervertrages festgelegt, dass dem Beirat je ein Vertreter der Fraktionen im Rat angehört, die vom Rat entsandt werden. Daher ist auch hier das Ausscheiden der Mitglieder von Piraten/ÖDP durch den Rat zu beschließen.

Zu 17. – 20.:

Die Piraten/ÖDP hatten bisher aufgrund ihres Fraktionsstatus die Möglichkeit, in die o. g. Gremien direkt Vertreter zu entsenden. Diese Möglichkeit fällt nun weg, da die Piraten/ÖDP keine Fraktion mehr bilden. Die Mitglieder sind mit Ablauf des 18.02.2015 aus den o. g. Gremien ausgeschieden.

Hinweis:

Gemäß § 12 des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesgleichstellungsgesetz) ist bei der Besetzung von Kommissionen, Beiräten, Verwaltungs- und Aufsichtsräten sowie sonstigen Gremien auf eine geschlechtsparitätische Besetzung zu achten.

Darüber hinaus hat der Rat am 02.04.2014 zur Vorlage V/0636/2013 „Europäische Charta für die Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene - Abschlussbericht zum Aktionsplan 2011-2013 und Aktionsplan 2013-2015“ im Themenfeld „Die politische Rolle der Kommune - Paritätische Besetzung von Gremien“ beschlossen: „Der Rat richtet an die neu gewählten Ratsmitglieder die Erwartung, dass sie bei der Besetzung von Ausschüssen, Kommissionen und Beiräten sowie bei der Besetzung der Aufsichtsräte aller städtischen Gesellschaften die Verpflichtungen aus dem Landesgleichstellungsgesetz gewissenhaft beachten und diese Gremien nach Maßgabe der Gesetze geschlechtsparitätisch besetzen werden.“

I.V.

gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat